

Mit innovativen Ideen in aller Welt Punkte sammeln

Wirtschaftsminister Walter Hirche zeigte sich beim Besuch in Garlstorf beeindruckt vom Ideenreichtum

Von Sarah Essing

Garlstorf. „Es ist schon klasse, was es hier auf dem Dorfe alles gibt“, meinte Wolfgang Peter

Geller, Inhaber der Firma California Sunbounce in Garlstorf, nur halb im Scherz, als Niedersachsens Wirtschaftsminister Walter Hirche gestern interessiert die Produkte des Betriebes

näher in Augenschein nahm. In der Tat zeigte sich der Minister beeindruckt von dem, was Geller mit etwa 20 Mitarbeitern in Garlstorf fertigt. Der Fotograf stellt dort einzigartige Hilfsmit-

tel für professionelle Fotografie- und Filmarbeiten her und verschickt sie in alle Welt. Profifotografen und Filmemacher auf der ganzen Welt schwören inzwischen auf seine leichten und faltbaren Reflektoren, die für das perfekte Licht an jedem Ort sorgen.

„Genau auf solche innovativen und mutigen Ideen müssen wir in Zukunft verstärkt setzen“, zeigte sich der Minister überzeugt. „Wir müssen in Qualität investieren.“ Von Seiten der Politik sei es daher wichtig, vor allem für Kleinunternehmen wie das von Geller Bedingungen zu schaffen, die den unternehmerischen Einfallsreichtum nicht bremsen. „Da ist als allererstes die Steuerfrage zu nennen“, so Hirche weiter. „Das gilt aber auch für Genehmigungen und Vorschriften.“ Vor allem kleine und mittelständische Unternehmen leiden unter den Vorschriften, so dass es Ziel sein müsse, die Entbürokratisierung weiter voranzutreiben.

Hirche stattete dem heimischen Betrieb auf Einladung des FDP-Kandidaten für die



Hans-Hermann Putensen (hinten) ließ den Minister ins Buch der Gemeinde schreiben.

Landtagswahl, Nino Ruschmeyer, einen Besuch ab. „Ich wollte damit einmal zeigen, was wir hier auf dem Land für tolle Sachen haben“, so Ruschmeyer zu dieser Idee.



Auf Einladung von Nino Ruschmeyer (links), Kandidat der FDP für die Landtagswahl, besuchte Niedersachsens Wirtschaftsminister Walter Hirche (Mitte) das Unternehmen California Sunbounce in Garlstorf. Inhaber Wolfgang Peter Geller (rechts) freute sich über die Stippvisite. Fotos: se